

## i-factory – Informatik begreifen

Arbeitsblatt für SchülerInnen

10. - 13. Schuljahr

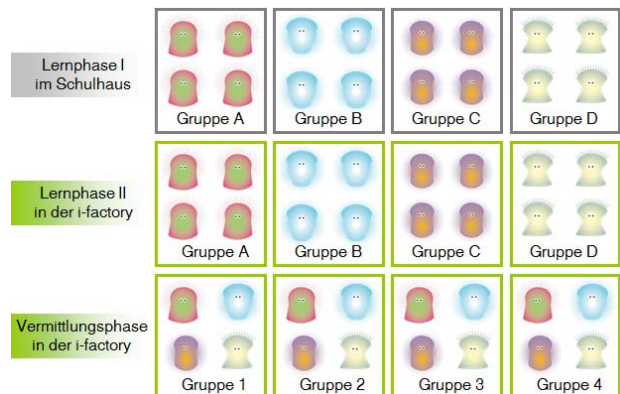
# B0 – plan & control – Hinweise

## Liebe Schülerinnen und Schüler,

bald werden Sie mit der Klasse die i-factory im Verkehrshaus der Schweiz besuchen. Die Ausstellung besteht aus vier Themeninseln.

**Sie gehören zur Gruppe B.** Ihre Gruppe hat die Aufgabe, dem Rest der Klasse die Themeninsel **plan & control** zu erklären. Das geht so:

- **Lernphase I:** Vor dem Ausstellungsbesuch haben Sie zwei Schulstunden Zeit, sich in der Gruppe auf die Rolle als Expertinnen und Experten vorzubereiten.
- **Lernphase II:** In der Ausstellung haben Sie zu Beginn 20 Minuten Zeit, um Ihre Themeninsel kennen zu lernen.
- **Vermittlungsphase:** Danach werden die Gruppen neu zusammengesetzt, so dass in jeder Gruppe mindestens jemand eine Insel erklären kann. Diese Gruppen wandern dann von Insel zu Insel.



Im Verkehrshaus werden Sie in unterschiedlichen Gruppen unterwegs sein. Sie müssen also nach der Vorbereitung die Themeninsel *alleine* erklären und betreuen können. Sie haben vor dem Ausstellungsbesuch genügend Zeit, um alles auszuprobieren und zu verstehen.

## Was brauchen Sie zur Vorbereitung?

Zur Vorbereitung benötigen Sie:

- 2 mal 4 farbige Spielfiguren
- 1 Würfel

Zusätzlich benötigen Sie folgende Arbeitsblätter:

- B1 – Die Themeninsel plan & control
- B2 – Sechs Übungen zu plan & control
- B3 – Stau

## Was tun Sie jetzt?

- Lösen Sie als erstes die vier Übungen. Helfen Sie sich bei Problemen gegenseitig. Damit werden Sie zu Expertinnen und Experten für **plan & control**.
- Überlegen Sie danach, wie Sie die 20 Minuten auf Ihrer Themeninsel gestalten wollen. Was erklären Sie an der Themeninsel? Was sollen Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler in der Ausstellung tun?

## Was tun Sie in der i-factory?

Als erstes gehen Sie zu Ihrer Themeninsel. Schauen Sie sich das Spielbrett an und spielen Sie es einmal durch, so dass Sie danach den anderen Anweisungen geben können.

Die drei Kreuzungssituationen können Sie zum Einstieg ins Thema nutzen. Sie zeigen drei Möglichkeiten, wie ein potenzieller Konflikt (=Kreuzungspunkt) aussehen kann. Bei der dritten Variante werden Regeln (oder Verkehrssignale) benötigt. Wie lautet die übliche Regel? (Lösung: Rechtsvorrang). Gibt es auch eine Situation, wo der Rechtsvorrang problematisch ist?